**Technische Dokumentation:**

**Technische Dokumentation nach Art. 38, Anhang VII PPWR**

| | |
|---|---|
| **Artikelnummer und Produktname** | **40 – Schwarzer Herrgott Riesling GG** |
| **Name und Adresse des Erzeugers** | **Weingut Philipp Kuhn**<br>**Großkarlbacher Str. 20**<br>**67229 Laumersheim** |
| **Beschreibung der gesamten Verpackung(skomponenten)** | Braune Glasflasche mit Korkenund selbstklebende Etiketten jeweils vorne und hinten. |
| **Verpackungsbestandteile** | Hauptkörper/Material (1): Glas<br>Verschluss (2): Glas<br>Etikett (3): Papier<br>Kapsel (4): Zinn<br>Agraffe (5): Keine<br>Umverpackung (6): Wellpappe |
| **Gewicht der Verpackung** | Komponente (1): 580g<br>Komponente (2): 8g<br>Komponente (3): 2g<br>Komponente (4): 7g<br>Komponente (5): 0g<br>Komponente (6): 100g |
| **Füllvolumen Komponente 1** | 750 ml |

| | |
|---|---|
| **Angaben zum verpackten Produkt** | Weinflasche |
| **Bildliche Darstellung** | |

| **Artikel 5: Anforderungen für Stoffe in Verpackungen** | |
|---|---|
| Die Summe der Konzentrationen von Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertigem Chrom aus Stoffen in der Verpackung oder den Verpackungsbestandteilen darf nicht den Grenzwert von **100 mg/kg**, Art. 5 Abs**.** 4 PPWR überschreiten | Die Angaben beruhen auf Lieferantenerklärungen gemäß Art. 16 der PPWR zur Einhaltung der Rohstoffspezifikationen. |

| **Komponente 1 – Glasflasche** | |
|---|---|
| **Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten?**<br>Beim Einsatz von Sekundärrohstoffen gilt in Deutschland unter den Voraussetzungen der §§ 17, 18 VerpackDG der höhere Grenzwert von 250 mg/kg | Ja |
| **Komponente 2 – Verschluss** | |
| Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 3 – Etikett** | |
| Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 4 – Kapsel** | |
| Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 5 – Agraffe** | |
| Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten? | Nicht vorhanden |
| **Komponente 6 – Umverpackung** | |
| Wird Artikel 5, Absatz 4 PPWR eingehalten? | Ja |

| | |
|---|---|
| **Art. 5 Abs. 5 PPWR**<br>Ab dem 12. August 2026 dürfen Verpackungen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, nicht mehr in Verkehr gebracht werden, wenn sie per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) in einer Konzentration von oder über den in Absatz 5 Buchstabe a) - c) aufgeführten Grenzwerten enthalten, soweit das Inverkehrbringen von Verpackungen, die eine solche Konzentration von PFAS enthalten, nicht nach einem anderen Rechtsakt der Union verboten ist. | Die geltenden Grenzwerte werden eingehalten. Die Angaben beruhen auf Lieferantenerklärungen gemäß Art. 16 der PPWR. |
| **Komponente 1 – Glasflasche** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Ja. |
| Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 2 – Verschluss** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Ja |
| Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 3 – Etikett** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Nein/Ja |
| Bei Lebensmittelkontakt: Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 4 – Kapsel** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Nein |
| Bei Lebensmittelkontakt: Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Ja |
| **Komponente 5 – Agraffe** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Keine Agraffe |
| Bei Lebensmittelkontakt: Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Keine Agraffe |
| **Komponente 6 – Umverpackung** | |
| Kommt die Komponente mit Lebensmittel in Berührung? | Nein |
| Bei Lebensmittelkontakt: Wird Artikel 5 Absatz 5 PPWR eingehalten? | Ja |

| | |
|---|---|
| **Anhang – Prüfberichte** | • Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 1 - Verallia-D<br>• Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 2 - DIAM<br>• Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 3 - Krämerdruck<br>• Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 4 - BT Watzke<br>• Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 5 (falls vorhanden)<br>• Informationsblatt des Lieferanten zu Komponente 6 - Brohl |

**Konformitätserklärung**

**EU-Konformitätserklärung gemäß Art. 15 Abs. 2 UAbs. 2, Art. 39 VO (EU) 2025/40**

| | |
|---|---|
| Kennung (GTIN) der Verpackungseinheit: | *4 260134 130769* |
| Kennung (GTIN) der Umverpackung: | *4 260134 131766* |
| Anschrift des Erzeugers: | *Weingut Philipp Kuhn*<br>*Großkarlbacher Str. 20*<br>*D-67229 Laumersheim* |
| Anschrift des Bevollmächtigten: | *Philipp Kuhn*<br>*Großkarlbacher Str. 20*<br>*D-67229 Laumersheim* |

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der oben genannte Erzeuger.

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Rechtsvorschriften der Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfällen.

_____ Laumersheim, 10.08.2026

Unterschrift Ort und Datum

---

Angabe zur Person des Unterzeichners (Name und Position):

Philipp Kuhn, Inhaber